

Für alle (Ab-)Fälle gewappnet

Der erste EKOMAXX 800 im täglichen Einsatz bei der Firma Schlabbers

Der Containerdienst Schlabbers aus Kevelaer hat in den letzten 10 Jahren eine beeindruckende Entwicklung durchgemacht. Aus einem kleinen Unternehmen, das von den Brüdern Stefan und Christian Schlabbers gegründet wurde, ist ein zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb für jedermann entstanden. Doch damit nicht genug: Nun ist das Unternehmen den nächsten Schritt Richtung Weiterentwicklung angetreten und hat sich für den Kauf des mobilen Zweiwellenzerkleinerers EKOMAXX 800 aus dem Hause ARJES entschieden.

Im Gründungsjahr 2012 gab es in der Region Kevelaer bereits fünf weitere Containerdienste. Doch Stefan Schlabbers ließ sich davon nicht abhalten und kaufte sich seinen eigenen kleinen Absetzcontainer, um im Bekanntenkreis nebenberuflich tätig zu werden. Eine Entscheidung, die sich als goldrichtig herausstellen sollte, denn mittlerweile ist das Einzugsgebiet auf einen Umkreis von 50 km angewachsen. Der Containerdienst von Schlabbers ist im Kreise Kleve, Nordrhein-Westfalen, nicht mehr wegzudenken und hat sich zu einem erfolgreichen Unternehmen mit mehr als 25 Mitarbeitern entwickelt. Um den steigenden Anforderungen des Marktes gerecht zu werden wurde 2018 ein neues Betriebsgelände mit eigenen Aufbereitungsanlagen errichtet. Besonders die mobile Aufbereitung, Sortierung und Wiederverwertung steht für Schlabbers im Fokus. Bis zu 3.000 Tonnen Bauschutt können pro Woche fachgerecht recycelt werden. Seit 2020 ist der Wertstoffhof zudem als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb ausgezeichnet. Mit dieser Zertifizierung hat das Unternehmen ein Alleinstellungsmerkmal gegenüber anderen regionalen Entsorgern geschaffen, was vor allem für kommunale Aufträge von großem Wert ist.

Die Schlabbers GmbH verfolgt das Ziel, Abfallprodukte bestmöglich aufzubereiten und sinnvoll zu nutzen. Dazu gehört unter anderem die eigene Altholzaufbereitung für die Versorgung regionaler Holz- und Biomassekraftwerke, zur Strom- und Fernwärmeerzeugung. Damit Christian und sein Bruder Stefan hochwertig zerkleinertes Altholz aus eigener Produktion zu einem fairen Preis anbieten können, suchten sie einen mobilen Shredder, der auch die direkte Verarbeitung beim Kunden ermöglicht. Doch nicht nur das: Der Zerkleinerer musste zudem flexibel genug sein, um weitere Arten von Abfällen wie Gewerbemüll, Reifen oder Grünschnitt verarbeiten zu können.

Der Weg zum neuen EKOMAXX 800 führte über die persönliche Betreuung und Beratung durch den ARJES-Vertriebspartner Moerschen Mobile Aufbereitung GmbH. Vertriebsmitarbeiter Thomas Priewe ist für die Brüder seit vielen Jahren die erste Anlaufstelle für effiziente Aufbereitungsmaschinen. Die Einführung der neuen mobilen Mittelklasse von ARJES nahm Priewe zum Anlass, um über Moerschen eine Demotour zu organisieren, die auch bei der Schlabbers GmbH vorbeiführte. Als Christian Schlabbers den EKOMAXX 800 auf dem Tieflader ankommen sah, war er zunächst skeptisch und erwartete wohl einen deutlich größeren Zerkleinerer. „Ich hatte im ersten Moment echt gedacht, das Ding habt ihr wohl im Legoland geklaut“, scherzt sein Bruder Stefan im Interview. „Man muss aber ganz ehrlich sagen, wir hatten 2 bis 3 weitere Maschinen zur Vorführung hier. Doch vom Eigengewicht sowie der gezeigten Durchsatzleistung war das die beste Maschine, die bisher hier war.“ Seit Januar 2023 ist der EKOMAXX 800 im aktiven Einsatz auf dem Betriebsgelände der Schlabbers GmbH aus Nordrhein-Westfalen. Durchschnittlich 35 – 40 Tonnen Grünschnitt und 20 Tonnen Altholz pro Stunde erzielt der mobile Zweiwellenzerkleinerer im täglichen Einsatz.

Mit dem EKOMAXX 800 hat die Schlabbers GmbH nicht nur ihr Maschinenarsenal erweitert, sondern auch ihren Anspruch bekräftigt, immer auf dem neuesten Stand der Technik zu sein. Die Brüder sind stolz darauf, ihre privaten und gewerblichen Kunden dank dem effizienten und flexiblen Einsatz des mobilen Zweiwellenzerkleinerers mit einem noch breiteren Leistungsspektrum unterstützen zu können.

Der Zukunft sehen sie gelassen und optimistisch entgegen. Denn obwohl der Arbeitsalltag auf dem Betriebsgelände aktuell optimal ausgelastet ist, schließen sie es nicht aus in den kommenden Jahren in weitere Technologie zu investieren. Doch das werden Christian und Stefan, wie bisher auch, kurzentschlossen und pragmatisch entscheiden. So war auch der Kauf des EKOMAXX 800 von ARJES eher situationsbedingt und nicht Teil eines langfristigen Investitionsplans. Für Schlabbers geht es vielmehr darum, konsequent ihr Kernziel zu verfolgen: „Aufbereitung und Logistik aus einer Hand“ anzubieten.

Presseveröffentlichung: 30.05.2023
Editor: Martin Priewe (ARJES GmbH)

Fotos: Martin Prieue (ARJES GmbH)



Geschäftsführer Christian Schlabbers (Schlabbers GmbH) und Vertriebsmitarbeiter Thomas Prieue (Moerschen Mobile Aufbereitung GmbH)



Der mobile Zweiwellenzerkleinerer EKOMAXX 800 im täglichen Einsatz bei der Zerkleinerung von Grünschnitt



Das Betriebsgelände des zertifizierten Entsorgungsfachbetriebes der Schlabbers GmbH aus Kevelaer



Der EKOMAXX 800 von ARJES ist zudem mit einem großvolumigen und hydraulische verstellbaren Kipprichter ausgestattet